

Wallis lanciert den «Valais Wine Pass»

Die Vereinigung Vinum Montis bietet neu in Zusammenarbeit mit der kantonalen Vermarktungsorganisation Valais/Wallis Promotion (VWP) den «Valais Wine Pass» an. Damit positioniert sich das Wallis noch stärker als Weintourismus-Destination.



V.l.: Damian Indermitte (Anzère), Mathias Fleischmann (VWP), Jean-Marc Jacquod (Sion), Tiffany Müller (Sierre), Alexandre Roudit (Fully), Isabelle Le Coz Herren (Chamoson), Anne Grandgirard (St-Maurice), Lara Rey (Coteaux du Soleil), François Zimmermann (Visperterminen), Fabian Claivaz (Martigny).

Bild: zvg

Mit 5000 Hektaren Weinbergen und 60 angebauten Rebsorten auf 400 bis 1100 Metern Höhe, beherbergt das Wallis ein Drittel der Schweizer Rebflächen und sorgt für ein Drittel der gesamten Weinproduktion des Landes. Zahlreiche Rebsorten wie Fendant, Cornalin, Petite Arvine oder Syrah schenken dem Walliser Weinbau unschätzbaren Wert.

Um die grosse Weinvielfalt hervorzuheben, hat die Vereinigung Vinum Montis, die die Walliser Weinbaupartner vertritt, in Zusammenarbeit mit der kantonalen Vermarktungsorganisation Valais/Wallis Promotion (VWP), den «Valais Wine Pass» lanciert. Mit diesem neuen Angebot positioniert sich das Wallis noch stärker als bedeutende Weintourismus-Destination und Paradies für Weinliebhaber.

Mehr als 1000 Weine zur Degustation bereit

Das Angebot wurde im Mai lanciert und beinhaltet zehn Gläser Wein, die nach Wahl bei den teilnehmenden Partnern im Kanton degustiert werden können. Weinliebhaber mit einem Pass können in insgesamt 27

Degustationslokalen die typischen Walliser Weine entdecken. Zwischen

Martigny und Brig bietet das Angebot mehr als tausend Weine zur Degustation an.

«Wie der Name schon sagt, ist der «Valais Wine Pass» ein Ticket für Weinentdeckungen im ganzen Wallis, mit dem Ziel, den Weintourismus um vielfältige Orte und Degustationsmöglichkeiten zu bereichern und so den Weinliebhabern einen echten Mehrwert zu bieten», betont Tiffany Müller, Präsidentin der Vereinigung Vinum Montis.

Partner erfüllen bestimmte Kriterien

Die beteiligten Partner wurden aufgrund von verschiedenen Kriterien ausgewählt. Es wurde insbesondere darauf geachtet, dass die Degustation ohne Reservation und das ganze Jahr über an mindestens fünf Tagen pro Woche möglich ist. «Um den Gästen ein einmaliges Erlebnis zu bieten, sind unsere Partner natürlich bestrebt, hervorragende Weine der Region zu präsentieren und die Degustation durch detaillierte Informationen zu den Weinen zu ergänzen», präzisiert sie.

Interessierte Gäste können den Pass zu einem Einheitspreis auf der Website von Vinum Montis oder direkt bei einem Partner-Tourismusbüro kaufen. Ein Pass besteht aus einem Gutscheinheft, das zur Degustation von zehn verschiedenen Gläsern Wein (je 1 dl) bei den teilnehmenden Partnern berechtigt. Dieses Erlebnis soll dazu beitragen, dass einheimische Weine auf einfache Weise entdeckt und degustiert werden können. «Es handelt sich um ein neues Angebot, das die vielen Kellereien, Weinlokale und Vinotheken im Wallis hervorhebt und es Weinliebhabern ermöglicht, die Vielfalt der Rebsorten des ganzen Kantons zu entdecken», erklärt Damian Constantin, Direktor von Valais/Wallis Promotion. (htr)

[IMG 2]

Publiziert am Donnerstag, 16. Mai 2019

Vinum Montis

Vinum Montis ist ein Konzept der Tourismusförderung im Dienst von allen Partnern im Walliser Weinbau. Mehrere Hundert Partner beteiligen sich am Projekt, das 2015 von Tourismusorganisationen der Region Siders initiiert und seither weiterentwickelt wurde. Die Vereinigung Vinum Montis wurde 2018 gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, den Weintourismus im Wallis auszubauen, das gesamte weintouristische Angebot auf einer einzigen Plattform zu vereinen, Synergien zu fördern sowie die gemeinsamen Projekte und den Informationsfluss zwischen den Regionen zu stärken.